

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 79 (1953)  
**Heft:** 8

**Illustration:** Der grosse Kritiker schreibt über den grossen Maler  
**Autor:** Bö [Böckli, Carl]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Der große Kritiker schreibt über den großen Maler:

**Pablonius Trünzig ist ein Decennium lang in einem sterilen Streifismus geblieben,  
Wir, der Kritiker, haben das auf das Konto eines gewissen Schablonizismus geschrieben,  
Aber jetzt ist dem Trünzig ein neunziggrädiger geistiger Revolutionismus gelungen,  
Er hat sich vom horizontalen Streifismus zum Vertikalismus hinübergekämpft und emporgeschwungen.**

Bild 7 aus unserer Serie „Rund um den Infantilismus“